

Größe kann beeindrucken

Ein bisschen mehr als DIN A5: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Feucht punktet mit professionellem Layout

Titel: Gemeindebrief
Auflage: 4.000 Exemplare
Umfang: 36 Seiten
Ausgaben: 11 im Jahr
Format: 17 x 24 Zentimeter



Schlicht und gleichzeitig effektiv: **Rubrikentitel und Seitenzahlen** auf einer Ebene – ohne farblichen Schnickschnack oder typografische Winkelzüge. Die Überschriften dürften einen Tick größer sein.



Titel
 Das passt: Zum Ende des Kirchenjahres ein Grabstein, Laub, violette Heideblüten. Das Foto aus unserem Bildarchiv www.gemeindebrief.de passt sich harmonisch und gleichzeitig elegant ins Farbschema der Titelseite ein. Das wirkt sehr professionell. Layouterin Claudia Windisch hat beim Platzieren der wichtigsten Absenderdaten an alles gedacht: Erscheinungsweise, Titel, Gemeindegemeinde, Logo, Inhaltsangabe. Was mir besonders gefällt, ist das außergewöhnliche Format: Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Feucht vor den Toren Nürnbergs lässt ihr Magazin nicht im klassischen DIN-A5-Format drucken, sondern gibt in der Breite und der Höhe jeweils knapp drei Zentimeter dazu (170 mm x 240 mm). Das größere Format macht Eindruck, weil der Raum nicht zugetextet wird und damit sehr übersichtlich bleibt.

Die drei knappen Hinweise auf den Inhalt sind mit kleinen Pfeilen hervorgehoben. Für meinen Geschmack könnte die Schrift einen Tick größer sein. Leider gibt

Größes Foto, perfekt platzierte **Textflächen**: Das Cover lockt ins Heft – aber im Innenteil wird das Friedhofsmotiv nicht aufgenommen: Das Ende des Kirchenjahres mit seinen Themen Tod und Trauer kommt nicht vor.

es keinen Bezug zwischen dem tollen Titelbild und den Themen im Innenteil.

Mit einigem Aufwand hätte sich möglicherweise auch ein starkes Coverbild aus dem Gemeindeleben realisieren lassen (als Alternative zum jahreszeitlichen Motiv): Denn auf sechs Seiten gibt es einen textlichen und fotografischen Rückblick auf die Jubelkonfirmationen Kronjuwelen (75), Gnaden (70), Eiserne (65), Diamantene (60), Goldene (50) – sowie die Konfirrenzzeit der Mädchen und Jungen. Ein gemeinsames Foto vom ältesten und jüngsten Konfirmanden (mit einer kleinen Geschichte dazu) wäre sicherlich der Knüller dieser Gemeindebriefausgabe gewesen. Aber – wie gesagt – diese Fotosession hätte viel Zeit und Mühe beansprucht. Vielleicht eine Idee fürs nächste Mal.

Layout
 Mir gefällt das luftige Layout dieses übergroßen Formats. Weißraum muss nicht zugetextet werden! Längere Beiträge sind mit Leerzeilen zwischen den Absätzen wohlthuend aufgelockert. Optimal wären hin und wieder knappe Zwischenüberschriften (gleiche Schriftgröße wie der Fließtext, allerdings fett ausgezeichnet). Prima gelöst wurde die Platzierung der Seitenzahlen in Kombination mit den Rubrikentiteln: Ohne Schnickschnack,



4 | Aktuelles

Aus dem Kirchenvorstand

1. September hat sich der Kirchenvorstand unter anderem mit folgenden Themen beschäftigt: Maximilian Röhler ist aus Feucht weggezogen und hat um Erfindung von seinem Amt als Kirchenvorsteher gebeten. An seiner Stelle rückt Sebastian Raum in das Gremium nach und wurde als neuer Kirchenvorsteher verpflichtet. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Max Röhler für sein Engagement und ein freundliches Willkommen an Sebastian Raum! Die Änderungen der Infektionsschutzverordnung werden für die Kirchengemeinde folgen demnächst umgesetzt:
 1. Bei normalen Sonntagsgottesdiensten gilt weiterhin ein Abstand von 1,5 Metern zueinander, doch kann am Platz die Maske abgenommen werden.
 2. Bei Kasualien, Kita-Gottesdiensten und Sonntagsgottesdiensten gilt die 3-G-Regel und es muss kein Abstand zueinander gehalten werden, allerdings sind Masken zu tragen.
 3. Für Gruppen und Kreise gelten die grundlegenden AHA-Regeln. Eine einfache Planung ohne Schottendienung mit Abstand beim Verzehr ist möglich.
 4. Vermietung kirchlicher Räume an Privatpersonen werden bis vorerst Dezember weiterhin ausgesetzt.
 Die Jahresrechnung 2020 wurde vom Finanzausschuss geprüft und einstimmig beschlussfähig mit Einnahmen in Höhe von 5.204.685,76 Euro und Ausgaben in Höhe von 5.485.686,11 Euro festgestellt.
 Das Defizit in den Klars liegt hauptsächlich an einem negativen Vortrag aus dem Jahr 2019 und an Corona-bedingten Effekten.
 Aufgrund einer schweren Erkrankung wird Dekan Martin Adel bis voraussichtlich Ostern seinen Dienst nicht ausüben können. Pfarrer Roland Thie wird ihn in dieser Zeit bei seinen Aufgaben im Dekanat vertreten, dafür aber manches in der Kirchengemeinde nicht mehr leisten können wie bisher. Wir bitten hierfür um Verständnis und wünschen Dekan Adel Gottes barmherzige Begleitung und gute Genesung!

FISCHER
 Reparatur- und Kundendienstwerkstatt für alle Fabrikate

Kundendienst und Reparatur für PKW's aller Fabrikate
 AUTOHAUS GRAF
 Schwabacher Straße 40
 Feucht, ☎ 09126/5555

Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit

Der fünfjährige Benson aus dem Südsudan strahlt uns auf dem Bild an. Er war beim Mangrofenfischen vom Baum gefallen und hatte sich verletzt. Dank eines von den Sternsinger-unterstützten Krankenhauses konnte ihm schnell geholfen werden.
 Die Gesundheitsförderung von Kindern in Afrika steht bei der Sternsingeraktion 2022 im Mittelpunkt. Den Sternsinger wird nahegebracht, warum gerade in Afrika die Gesundheit vieler Kinder gefährdet ist und wie in Sternsinger-Projekten geholfen wird. Denn Gesundheit ist ein Kinderrecht weltweit!
 Die Kath. Pfarrei Herz Jesu beginnt jetzt mit der Planung der Aktion, die vom 3. bis 5. Januar 2022 in Feucht stattfindet. Damit wieder alle Haushalte in Feucht und Moosbach besucht werden können, suchen wir Mädchen und Buben, die gerne bei der größten Solidaritätsaktion weltweit dabei sein möchten. Bringt am besten gleich eure Freundin oder euren Freund mit! Die Aktion ist konfessionsübergreifend. Jeder kann dabei sein. Wir freuen uns auf Euch!
 Am 4. Dezember um 10 Uhr erfahrt ihr in der katholischen Kirche mehr über das Thema der diesjährigen Aktion. Dann findet auch die Einteilung der Gruppen statt und die Auswahl der Kleider.
 Aber auch das Team der Betreuer:innen braucht Verstärkung. Wenn Sie Lust haben, bei uns mitzumachen, dann melden Sie sich wie auch die Kinder im katholischen Pfarrbüro – entweder persönlich oder telefonisch zu den Öffnungszeiten, oder einfach per E-Mail.
 Es gilt die 3-G-Regel! Außerdem werden von uns alle vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen berücksichtigt und eingehalten. Es versteht sich von selbst, dass Änderungen...
 Kontakt:
 Kath. Pfarramt Feucht - Telefon: 09126 920685
 E-Mail: feucht@bistum-eichstätt.de
 Gemeindeforum Bruder Vinzenz
 Telefon: 09126 724263
 Öffnungszeiten:
 Montag, Donnerstag
 und Freitag 9 Uhr bis 11 Uhr
 Dienstag 17 Uhr bis 18 Uhr
 Mittwoch 16 Uhr bis 17 Uhr
 Das Sternsingerteam der Pfarrei Herz Jesu freut sich über jeden, der mitmachen möchte, egal ob Groß oder Klein.
 Marion Koch

Angemerkt | 3

Angemerkt | 3

Vorbildlich: Die Rubrik „Angemerkt“ mit einem **Porträtfoto** des Autors. Schön groß in der linken Marginalspalte platziert. So kommt Leben in den Gemeindebrief.